

Die Gemeinde informiert:

Längenfeld, am 13.08.2021

Am **27. Juli 2021** hat der Gemeinderat von Längenfeld seine **4. öffentliche Gemeinderatssitzung** im Jahr 2021 abgehalten. Auszugsweise die wichtigsten Beschlüsse, die dabei gefasst wurden:

Beschluss über die 1. Auflage der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes:

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Entwurf durch 6 Wochen hindurch (vom 05.08.2021 bis einschl. 17.09.2021) zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Vertragsnachträge 2021 zwischen den Systembetreibern Reclay UFH GmbH, Altstoff Recycling Austria Aktiengesellschaft, European Recycling Platform (ERP) Austria GmbH, INTERSEROH Austria GmbH mit der Gemeinde Längenfeld: Der Gemeinderat hat einstimmig die vorliegenden Vertragsnachträge beschlossen.

Schülerbeförderung Kindergarten: Die Durchführung der Schülerbeförderung u. Kindergartentransporte wurde einstimmig an die Firma Quaxis Taxi u. Busreisen laut Angebot vom 08.06.2021 für die Jahre 2021 bis 2024 vergeben.

Festsetzung Transportkosten für Hortschüler: Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, ab 01.01.2021 pro Hortschüler für Transportkosten je € 100,- pro Jahr als Unkostenbeitrag einzuheben.

Jungbauernschaft Längenfeld, Genehmigung zur Führung des Gemeindegewappens: Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Führung des Gemeindegewappens im Schriftverkehr am Projekt „Mehrwert“ in Längenfeld bis auf weiteres und jederzeitigem Widerruf zu gestatten.

Resolution zur Unterstützung der Tiroler Alm- und Landwirtschaft (Wolf gefährdet Almwirtschaft – Gemeinden fordern Land Tirol zum Handeln auf): Der Gemeinderat hat einstimmig die Resolution beschlossen (Wortlaut siehe Amtstafel).

Ausschüttung QIG: Der Gemeinderat hat einstimmig einer Ausschüttung durch die QIG in Höhe von € 247.500,- zugestimmt.

Darlehensaufnahme zur Teilfinanzierung des BV Zubau-Umbau-Sanierung Volksschule u. Kindergarten Unterried: Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, bei der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG ein Darlehen in Höhe von € 1.708.000,00 aufzunehmen (Fixzinssatz 0,89 % p.a., Kreditlaufzeit bis 31.03.2047, Zuzählung des Darlehens erfolgt zur Gänze am 15.08.2021, Kreditrückzahlung in 100 vierteljährlichen Kapitalraten beginnend mit 30.06.2022).

Vergaben BV Zubau-Umbau-Sanierung Volksschule u. Kindergarten Unterried:

Der Gemeinderat hat einstimmig folgende Vergaben beschlossen:

- | | |
|---|--------------------|
| • Fa. Reiter Design – Tische u. Kinderstühle Mittagstisch | € 4.778,22 netto |
| • Fa. Piller – 60 Schultische mit Drehstühlen | € 15.714,49 netto |
| • Fa. Mairaum – 70 Stück Stapelstühle | € 8.850,47 netto |
| • Fa. Piller – Einbaumöbel u. Zusatzausstattung | € 26.394,64 brutto |
| • Fa. Mairaum e.U. – Einbaumöbel | € 56.261,51 brutto |
| • Fa. Gert Kapeller – Ausstattung Bewegungsraum und Zusatzausstattung Kiga + VS | € 53.678,80 brutto |
| • Fa. Baustoffe Kuprian – Stahlumfassungszargen | € 4.692,00 brutto |

Bitte wenden!

• Fa. Wohndesign SERA – Böden	€ 91.642,92 brutto
• Fa. DORMA Hüppe – Trennwände	€ 17.327,21 brutto
• Fa. Fankhauser Estriche GmbH – Estriche	€ 44.512,73 netto
• Fa. Tischlerei Oswin Gstrein – Fenster- u. Außentüren	€ 176.660,10 netto
• Fa. Elektro Optimal – Elektroinstallationsarbeiten	€ 389.486,73 netto
• Fa. AIR-TECH Lüftungs- u. Klimaanlage GmbH – Lüftung.	€ 185.965,02 netto
• Fa. Hummel GmbH – Heizung Sanitär Installationsarbeiten	€ 148.312,91 brutto
• Fa. KPS Ötztal Putz GmbH – Innenputz	€ 90.289,74 brutto
• Fa. Markus Bacher Spenglerei – Dachflächenfenster, Lichtkuppeln, Lichtbänder, Schwarzdecker, Spengler, Dachdecker	€ 103.191,09 netto
• Fa. Schindler Aufzüge Fahrtreppen GmbH – Aufzugsanlage	€ 51.000,00 netto.

Therapie- u. Förderzentrum „die Eule“: Der Gemeinderat hat sich vehement gegen eine Auflösung des Therapie- u. Förderzentrums „die Eule“ ausgesprochen.

Vergaberichtlinien/Erhebungsbogen betreubares Wohnen u. Starterwohnungen: Der Gemeinderat hat die vom Sozial- u. Wohnungsausschuss ausgearbeiteten Vergaberichtlinien (3 Jahresverträge mit einm. Verlängerung um 2 Jahre, 15 Jahre HWS in Längenfeld) angenommen.

Anpachtung: Die Gemeinde pachtet von Familie Bartl Alexandra u. Gstrein-Nösig Emanuel in Huben eine TF von rd. 7 m² aus dem Gst. .2101 um den jährlichen Anerkennungsziens von € 1,--.

Pachtansuchen: Die Firma Falkner OG Immo in Bruggen pachtet eine TF aus dem Gst. 11506/48 auf die Dauer von 5 Jahren zum Zwecke der Errichtung eines Parkplatzes (netto € 2,50 pro m² jährlich). Den Anrainern wurde dieses Grundstück für den Verkauf angeboten, es war jedoch kein Interesse vorhanden.

Der Substanzverwalter wurde einstimmig beauftragt, an Herrn Falkner Christoph in Winklen eine TF aus Gst. 6230/123 für 2 PKW-Stellplätze bis auf Widerruf zu verpachten (Pachtpreis € 30,- / Platz).

Der Substanzverwalter wurde beauftragt, den Lagerraum beim Fußballplatz in Unterried an das Black Power Team kostenlos zu verpachten (Untervermietung nicht zulässig).

Grundverkauf: Der Substanzverwalter wurde beauftragt, an Herrn Holzknecht Friedbert in Winklen aus dem Gst. 9167/1 eine TF von 260 m² um € 10,-- pro m², somit € 2.600,-- zu verkaufen.

Änderungen Flächenwidmungsplan (Entwurfsauflage v. 10.08.2021 bis 08.09.2021):

Umwidmung .983/3 u. TF 6187 (Örtlichkeit Wurzburgalm) von Freiland in Sonderfläche.
Umwidmung Gst. 13933 (Örtlichkeit Runhof) von Freiland in Gemischtes Wohngebiet.

Entwurfsauflage u. Erlassung Bebauungspläne (Auflage v. 10.08.2021 – 08.09.2021):

Bebauungsplan „B215/E1 Huben 25 – Fiegl“ (Bereich Gst. .12963/4).
Bebauungsplan „B216/E1 Winklen 16 – Wurzburgalm“ (Bereich Gst. .983/3 u. TF 6187).
Bebauungsplan „B208/E1 Unterlängenfeld 25 – Prantl“ (Bereich Gst. 13951).
11. Änderung des erg. Bebauungsplanes „B121/E1 Dorferau – Schöpf / Dietrich (Gst. 12100/43).
1. Änderung des Bebauungsplanes „B161 Au 11 – Schöpf GmbH“ (Bereich Gst. 12065).
Bebauungsplan „B213 Runhof 14“ (Bereich Gst. 13933).

Grundtausch: Zur Verwirklichung des Bauvorhabens Um- und Zubau Volksschule, Kindergarten u. Kinderkrippe in Dorf wurde folgender Grundtausch beschlossen:

Frau Schöpf Irmgard überlässt im Tauschwege an die Gemeinde Längenfeld das Gst. 12162 mit 653 m² und im Gegenzug überlässt die Gemeinde an Frau Schöpf Irmgard das Gst. 12371 mit 733 m². Frau Schöpf Irmgard leistet an die Gemeinde Längenfeld eine Aufzahlung für die Mehrfläche (80 m²) in der Höhe von € 30.000,--.

Der Bürgermeister:
Richard Grüner